



**Protokoll
für die DARC - Distriktsversammlung
Rheinland - Pfalz
am 06.04.2008**

Versammlungsort: Oskar-Vongerichten-Str. 7 in 67061 Ludwigshafen
Versammlungstermin: 06.04.2008 Beginn: 10:00 Uhr
Protokollführer: Christian Weyand DJ4WT DOK KØ6

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung der Versammlung durch den Vorsitzenden des Ortsverbandes Ludwigshafen am Rhein KØ6, Volker Thelen DK4UM
2. Grußworte
3. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Distriktsvorsitzenden
Feststellung der Anwesenheit
4. Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollführers
5. Ehrungen
6. Genehmigung des Protokolls der Distriktsversammlung vom 25.03.2007
in Emmelshausen
7. Bericht des Vorstandes, der Referenten und Sachgebietsleiter
8. Allgemeine Aussprache
9. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2007, Entlastung des Vorstandes
10. Anträge an die Distriktsversammlung gemäß Anlage
11. Haushaltsplanung für das Jahr 2008/2009, Bestimmung der Kassenprüfer
12. Terminbestimmung und Vergabe der Distriktsversammlung 2009
13. Verschiedenes

Ausführung zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

TOP 1: Begrüßung der Versammlung und Gäste durch den Vorsitzenden des ausrichtenden Ortsverbandes (OV) Ludwigshafen am Rhein, KØ6, Volker Thelen DK4UM

Volker Thelen begrüßte den Distriktsvorstand, die Ortsverbandsvorsitzenden (OVVen) und die zahlreich angereisten Gäste. Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des OV Ludwigshafen wurde die diesjährige Distriktsversammlung in Ludwigshafen am Rhein ausgerichtet.

TOP 2: Grußworte durch die Ortsvorsteherin des Stadtteils Mundenheim, Frau Anke Simon

Frau Simon stellte in Vertretung der Oberbürgermeisterin die Stadt Ludwigshafen am Rhein vor. Sie wünschte der Versammlung einen guten Verlauf und überreichte eine Spende der Stadt Ludwigshafen an den Vorsitzenden des OV Ludwigshafen KØ6.



TOP 3: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Distriktvorsitzenden (DV K)

Hartmut Schöffner DF3UX um 10:30 Uhr:

Feststellung der Anwesenheit durch namentliche Verlesung der OVVen.

Anwesend waren 41 wahlberechtigte OVVe. Satzungsgemäße, form- und fristgerechte Einladungen wurden festgestellt. Die Versammlung war beschlussfähig.

Als weitere Gäste wurden der Ehrenvorsitzende des Distrikts K, Günter König DL8CY und (am Nachmittag) der Distriktvorsitzende des Distriktes A, Rainer Pruggmayer DL7RP, begrüßt.

TOP 4: Wahl des Protokollführers

Wahlvorschlag: Christian Weyand DJ4WT

Christian Weyand DJ4WT wurde einstimmig gewählt.

TOP 5: Ehrungen:

- Verlesung der Namen der im Jahr 2007 verstorbenen Distriktmitglieder durch den DV K und anschließende Gedenkminute.
- Ehrungen der Jubilare und Verleihungen der Ehrennadel des Distrikts K für besondere Verdienste im Distrikt K durch den DV K.
- Verleihung der Preise für die Aktivitätsabende 2007 und der Aktivitätswoche 2008 des Distriktes K durch den Referenten für Wettbewerbe, Thomas Krämer DL4PY.

Die Namenslisten liegen dem Protokoll als Anlagen bei.

TOP 6: Genehmigung des Protokolls der Distriktsversammlung in Emmelshausen:

Das Protokoll der Distriktsversammlung vom 25.03.2007 wurde einstimmig angenommen.

TOP 7: Bericht des Vorstandes, der Referenten und Sachgebietsleiter

DV K	Hartmut Schöffner	DF3UX
AJW	Harald Kaspar	DJ6WC
Kassenverwalter	Horst Olt	DF6PX
Wettbewerbe	Thomas Krämer	DL4PY
Diplome	Jörg Pellenz	DO1DJJ
SOTA	Hagen Barschdorf	DG4PB
VHF/UHF/SHF	Friedrich Lichtenthäler	DM8MM
Fuchsjagd	Marcel Cziba	DK7UP
Rundspruch	Silvia Wandernoth-Schikorr	DF8WR



Öffentlichkeitsarbeit/Internet	Wolfgang Hallmann	DF7PN
EMV/EMVU-AG	Christoph Bothe	DL7YCZ
AFU-Schule	Diether Klockner	DM1DK

Die Berichte der Referenten liegen dem Protokoll als Anlagen bei.
Bericht des Kassenverwalters siehe Rechnungslegung.

mündliche Ergänzungen zu TOP 7:

Ergänzung zum Bericht des Distriktsvorsitzenden (DV K) Hartmut Schöffner DF3UX:

Er ergänzte seinen schriftlichen Bericht mit Erläuterungen über die von ihm besuchten Veranstaltungen, insbesondere die AR - Sitzung in Baunatal, auf der die Betriebsprüfung des DARC behandelt worden ist. Er verwies hierzu auf TOP 10 der Tagesordnung.
Weiterhin nahm er am Distrikts-Servicetag teil und war am Stand des Distrikts K auf der AMTEC in Saarbrücken anwesend.

Ergänzung zum Bericht des VHF/UHF/SHF - Referenten, Friedrich Lichtenthäler DM8MM:

- 70 MHz - Situation in DL
- DXpedition zur Insel Ducie VP6DX
- Wegfall der 6m-Schutzzone

Zu o.g. Punkten erklärte OM Friedrich Folgendes:

- Die Nutzung des 4m - Bandes ist durch Sonderregelungen in vielen europäischen Ländern möglich. In DL ist die Bundeswehr als Hauptnutzer des Bandes gegen die Freigabe von 70Mhz. Bisher konnten verschiedene deutsche Funkamateure mit einer Experimentalfunk-Genehmigung auf der Frequenz 69,950 MHz Funkbetrieb machen.
Er stehe in dieser Sache in Kontakt mit dem DARC VHF-Referat, das jedoch eine allgemeine Freigabe des 6m - Bandes bevorzuge. Forderungen an die Bundeswehr wegen der ggf. sekundären Nutzung des 4m - Bandes sollten daher unterbleiben.
Weiterhin verfolge er das Auftreten der Bundesregierung bei der CEPT - Tagung als Bedarfsträger dieses Band.
- Der Organisator der VP6DX - DXpedition, Carsten Esch DL6LAU, trat im Vorfeld der Reise nach Ducie-Insel an ihn heran, um die Möglichkeit auszuloten, eine unbemannte 6m-Bake für die Zeit der DXpedition zu bauen.
Das Vorhaben scheiterte jedoch, da der Leistungswunsch zu hoch war, und keine entsprechende Endstufe für den vorhandenen Steuersender beschafft werden konnte. Ebenso konnte aus logistischen Gründen durch VP6DX kein 2m-EME Betrieb durchgeführt werden.
- Die 6m - Schutzzone im Saarland ist durch das Abschalten des dortigen Fernsehsenders weggefallen. Die BNetzA habe dankenswerterweise umgehend reagiert, und erlaubt es nun, dass Funkamateur der Klasse A, nach Abgabe der Betriebsmeldung an die BNetzA -Außenstelle Mühlheim-, sofort auf 50 MHz unter den bekannten Bedingungen (25 Watt ERP und horizontal polarisierter Antenne nur in CW und SSB, jedoch nicht in Digi-Mode und FM) Betrieb machen dürfen (siehe auch TOP 13 Nr. 1).



Ergänzung zum Bericht des EMV-EMVU-AG - Referenten, Christoph Bothe DL7YCZ:

Vor elf Jahren wurde das EMV - Messgerät beschafft. Die Distrikte konnten damals durch Sammelbestellung den Angebotspreis von 16.000 DM auf ca. 12.000 DM Kaufpreis reduzieren. Der Ersatz für das inzwischen in die Jahre gekommene Messgerät soll auf ähnliche Weise erfolgen. Angebotspreis des neuen Messgeräts liegt derzeit bei 7.500 Euro. Es folgte eine Diskussion, ob ein Messgerät beschafft werden soll? Der Anschaffung wurde zugestimmt.

Ergänzung zum Bericht der Rundspruch - Referentin, Silvia Wandernoth-Schikorr DF8WR:

Es treten ab und zu Probleme beim E-Mail-Versand des RLP - Rundspruches auf. Die Referentin bittet, bei nicht rechtzeitigem Erhalt um kurze telefonische Information an Sie. Der Neuversand des Rundspruches würde dann umgehend erfolgen.

Ergänzung zum Bericht des Fuchsjagd - Referenten, Marcel Cziba DK7UP:

- Fuchsjagd - Deutschlandpokal
- Fuchsjagd - Förderkreis
- Distriktswettbewerbe

Zu o.g. Punkten führte OM Marcel Folgendes aus:

- Der 1. Ranglistenlauf Rheinland - Pfalz, ein Lauf im Fuchsjagd - Deutschlandpokal, war ein Ausscheidungswettkampf für die Teilnahme an der Peil - Weltmeisterschaft. Der ausrichtende OV Bad Kreuznach, die Michelin Funkamateurguppe und die Fam. Buchhold hatten die Veranstaltung so gut vorbereitet, dass der Referent am Wettkampf teilnehmen konnte. Er dankte der Organisation herzlich für die geleistete Arbeit.
- Für die Unterstützung der Teilnehmer an der nächsten Peil - Weltmeisterschaft in Korea werden Sponsoren gesucht. Es wurde ein Förderkreis gegründet, um die Teilnehmer bei den hohen Reisekosten zu unterstützen. Der Förderkreis soll aber nicht den DARC aus der Pflicht nehmen, den Teilnehmern finanziell zu helfen.
- Ausrichtende Ortsvereine für Fuchsjagd - Wettbewerbe auf Distriktsebene gesucht. OM Marcel appellierte an die OVVen sich an ein solches Projekt zu wagen. Für die Mitgliedergewinnung regt er Fuchsjagd - Bastelprojekte an, die in den OVEN durchgeführt werden könnten.

Ergänzung zum Bericht des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit und Internet, Wolfgang Hallmann DF7PN:

OM Wolfgang suchte einen/eine Mitarbeiter/in für die Mithilfe im Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Die Tätigkeiten würde z.B. das Auswerten von Zeitungen usw. beinhalten, auch die Gestaltung eines Newsletters.

(Im Laufe der Distriktsversammlung erklärte sich ein OM bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.) Weiterhin sind die OVe aufgerufen, geplante Veranstaltungen im Distriktskalender zu veröffentlichen. Information hierzu sind bei DF7PN@dar.de erhältlich.

Eine Informationsweiterleitung per E-Mail an alle OVe sei möglich.



Ergänzung zum Bericht des Referenten für Wettbewerbe/Diplome, Thomas Krämer DL4PY:

OM Thomas plant auf Distriktsebene einen neuen Wettbewerb, der als Jahreswettbewerb ausgestaltet sein wird. Er umfasst die RLP - Aktivitäten und ausgesuchte Wettbewerbe und Conteste im Laufe eines Jahres. Die Ausschreibung mit genauen Angaben zu den gewerteten Wettbewerben folgt.

Es seien 3 Wertungsgruppen (Clubwertung, Wertung von Klasse E und Klasse A Rufzeichen) geplant, wobei 3 Preise je Wertungsgruppe ausgelobt werden.

TOP 8: Allgemeine Aussprache:

- Hinweis auf den Neuaufbau von DBØUT.
- Frage von OM Wolfgang Leibauer DL3PK:
Ist die Prämierung von veröffentlichten Artikeln über Amateurfunk in der örtlichen Presse weiterhin vorgesehen?
Antwort DV K:
Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit der Ortsvereine werden weiterhin ausgezahlt.
- *Ist eine weitere finanzielle Förderung von Mitgliedern, die arbeitslos sind und/oder der HARTZ IV - Regelung unterliegen, möglich?*

Hier wies der DV K auf bestehende Regelungen seitens des DARC hin, wie die Absenkung des Mitgliedsbeitrages um die Hälfte für z.B. HARTZ IV - Empfänger. Eine weitere direkte Geldzuwendung ist durch derzeitige Steuerregelungen so gut wie nicht möglich.

Um Mitgliedern, die sich in finanziellen Schieflagen befinden zu helfen, ist aber den OVVs ein persönlicher Spielraum gegeben, wie die Ratenzahlung des ggf. bereits reduzierten Mitgliedsbeitrages zu ermöglichen.

Der DV K wies auf die erforderliche Prüfung des Antrages (Vorlage des HARTZ IV - Bescheides o.ä.) und die fristgerechte Beantragung der Beitragsklasse hin.

- Der OV K33 bemängelte, dass seitens des Fuchsjagd-Referates keine Fuchsjagd - Gerätschaften für die Durchführung einer Vorführung und anschließender Fuchsjagd anlässlich eines Ferienprogramms für Kinder bereitgestellt worden sind.

Der Fuchsjagdreferent Marcel Cziba DK7UP führte an, dass für Schupperfuchsjagden, die seines Erachtens „Kinderbelustigungen“ sind, keine Gerätschaften mehr ausgeliehen werden, da er die Erfahrung gemacht hat, dass die Geräte meist defekt zurück gegeben wurden. Die Kosten für die Reparaturen wären sehr hoch gewesen. Er sähe auch keinen Nutzen zur direkten Mitgliedergewinnung durch solche Veranstaltungen.

Es entwickelte sich eine rege, kontroverse Diskussion, bei der sich herauskristallisierte, dass eben doch eine Mitgliedergewinnung zu erwarten sei, möglicherweise aber erst Jahre später, wenn sich die jetzt Erwachsenen an die damaligen Erfahrungen zurückerinnerten. Diese Initialzündung würde dann in den Erwerb eines Amateurfunkzeugnisses umgesetzt.

Fazit: Der DV K empfahl künftig Fuchsjagd -Equipment an die Ortsvereine auszuleihen.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer, a) Bestimmung der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer der OVe Ahrweiler KØ1 und Vallendar K43 bescheinigten die ordnungsgemäße Führung der Kasse des Distrikts. Die Entlastung des Vorstandes wurde beantragt.

Entlastung des Vorstandes: **Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.**



TOP 9a: Bestimmung der Kassenprüfer (von TOP 11a auf TOP 9a vorgezogen):

Als Kassenprüfer für das Kalenderjahr 2008 wurden bestimmt:

Der OV Ahrweiler KØ1 und OV Vallendar K43.

Die Kassenprüfer wurden vorsorglich der Satzungsänderung des DARC e.V. gewählt.

Wahrscheinlich wird künftig ein Kassenbericht und somit eine Kassenprüfung nicht mehr erforderlich sein.

Mittagspause von 13:30 - 14:30 Uhr.

TOP 10: Bericht über die Betriebsprüfung:

Ausführungen des Distriktvorsitzenden Hartmut Schöffner DF3UX:

Die Betriebsprüfung des DARC e.V. wurde durch das Finanzamt (FA) Kassel nach schriftlicher Ankündigung durchgeführt. Der Betriebsprüfer prüfte ca. 3 Monate die Bücher und Satzung des DARC. Ergebnis der Steuerprüfung:

Es wurde festgestellt, dass die OVe nach Meinung des FA als unselbstständig zu gelten haben. Sie wären auch umsatzsteuerpflichtig. Es wurde eine Steuernachforderung von 280.000 Euro angekündigt. Der Steuerbescheid über diesen Betrag ist bisher nicht ergangen (Stand: 04/08).

Zum besseren Verständnis erläuterte OM Hartmut die Vor- und Nachteile der Selbstständigkeit der OVe:

Vorteile der Selbstständigkeit:

Die Rechnungslegung muss nur alle drei Jahre erfolgen.

Die Geldmenge die ein OV zur Bewirtschaftung ansparen kann, ist größer als bei der Unselbstständigkeit.

Nachteil der Selbstständigkeit:

Erheblicher Arbeitsaufwand für die Kassenverwalter in den OVen.

Er berichtete, die Mehrzahl der OVVen in DL wünsche, dass die Unselbstständigkeit für die OVe bestehen bleibt.

Als Resultat der Steuerprüfung haben die OVe künftig Belege über Zahlungsvorgänge monatlich der DARC Geschäftsstelle im Original vorzulegen. Wurden keine Zahlungsbewegungen vorgenommen, ist eine Fehlanzeige zu übersenden.

Dies wird eine Änderung der Satzung des DARC bedingen. Die Kassenlegung erfolgt nicht mehr im OV, sondern wird durch die Geschäftsstelle des DARC durchgeführt. Der Vorteil dieser, durch das FA Kassel auferlegten Rechnungsführung, ist eine Entlastung der OVe.

Der OV K55 hat trotz mehrerer Mahnungen bisher keinen Kassenbericht vorgelegt. Dies hat zur Folge, dass keine OV-Anteile ausgezahlt werden und dem OV das Konto gesperrt wird.

Zur praktischen Vorgehensweise sollte der Kassenwart des OVe die Rechnungen kopieren und die Originale an die Geschäftsstelle senden.

Folgende Fragen wurde zu diesen Thema gestellt:

- *Was passiert mit Rechnungen bei Gerätekäufen, die wegen des Garantieanspruches im Original vorliegen müssen?*

Antwort DV K: Wird noch geklärt.

- *Ist das Ergebnis der Betriebsprüfung unumkehrbar?*

Antwort DV K: Nein, da Steuerbescheid noch nicht an den DARC ergangen ist.



- *Nutzt der DARC diesen Vorgang, um ggf. eine Mittelkürzung der OV-Anteile durchzusetzen?*
Antwort DV K: Nein, reine Spekulation.
- *Sollte der Steuerberater des DARC in Regress genommen werden?*
Antwort DV K: Kaum möglich, da das FA Kassel bisher die Rechtsform des DARC nicht beanstandet hat und somit die Beratung des Steuerberaters gestützt hat.

Als Gastredner erklärte der Ehrenvorsitzende und ehemalige Distriktsvorsitzende des Distriktes K, Günter König DL8CY, seine Sicht der geschichtlichen Zusammenhänge zu diesem Themenkomplex in den letzten 30 Jahren. Das für den DARC tätige Steuerberaterbüro hätte Satzungsänderungen mit den FA Kassel abstimmt. Auch hätte das FA Kassel an der Vereinsstruktur und Rechnungslegung des DARC bei vergangenen Steuerprüfungen keine Beanstandungen gehabt.

Bei einem Gutachten über die Vereinsstruktur in Bezug auf die Selbstständigkeit der Ortsverbände im DARC sei jedoch der Gutachter zu einem anderen Ergebnis gekommen als die Steuerberaterfirma. Es gäbe daher möglicherweise ein gewisses Beratungsdefizit seitens des Steuerberatungsbüros gegenüber dem DARC.

Der Distriktsvorsitzende A, Rainer Pruggmeier DL7RP, Mitglied im Finanzausschuss des DARC, bestätigte die Ausführungen von OM Günter König. Er versicherte, dass der DARC Rückstellungen gebildet habe, um die entstandene Steuernachforderung begleichen zu können. Eine finanzielle Belastung der OVe durch den DARC sei eher unwahrscheinlich. Grundsätzlich sei es möglich, dass der DARC auf Finanzmittel die auf OV-Konten ruhen zurückgreifen könne. Dies könne auch das FA Kassel, z.B. durch einen Pfändungsbeschluss.

Der DARC wird in naher Zukunft einen Leitfaden für die Kassenwarte erstellen.

Tenor der beiden Gastredner und des DV K:

Die weitere Entwicklung in dieser Sache bleibt abzuwarten. Neuigkeiten würden zeitnah an die OVVs weitergegeben.

TOP 11: Haushaltsplanung für das Jahr 2008/2009

Bekanntgabe der Bereitstellung von Finanzmitteln für folgende Projekte:

- Anschaffung eines neuen EMV-Messgerätes: Kosten ca. 7.500 €
- Anschaffung von Fuchsjagd - Sendern die dem Stand der Technik entsprechen und modernen Zeiterfassungsgeräten (Zeiterfassung per Chip am Handgelenk der Läufer)
- Anschaffung neuer Distriktsschilder
- Bereitstellung von Mitteln für die Unterstützung der OVe, wie z.B. für Öffentlichkeitsarbeit.

TOP 12: Terminbestimmung und Vergabe der Distriktsversammlung 2009

Die nächste Distriktsversammlung findet am 29. März 2009 in Oppenheim statt. Ausrichter ist der OV Nierstein-Oppenheim K33.

Im Jahr 2010 veranstaltet der OV Idar-Oberstein KØ3 die Distriktsversammlung.

Die Distriktsversammlung im Jahr 2011 wird anlässlich der Bundesgartenschau 2011 an den OV Mittelrhein K32 vergeben.

Im Jahr 2012 feiert der OV Pirmasens KØ9 sein 60-jähriges Jubiläum.



TOP 13: Verschiedenes:

1. 6m - Betrieb
 2. Ausbildung - Lizenzkurs bei K 33
 3. DV - Schilder verschollen
 4. DN - Call Wertung
 5. EMV - Lehrgang
 6. SOTA - Aktivitäten
-
1. Der VHF/UHF/SHF- Referent Friedrich Lichtenthäler DM8MM erläuterte das Verfahren wie ein Lizenzinhaber der Klasse A den Betrieb auf 6m der BNetzA zu melden hat.
Voraussetzung: Betrieb an einem festen Standort. Die Betriebsmeldung muss eine Telefonnummer enthalten, ob Festnetz oder Mobilrufnummer ist nicht mehr relevant. Mehrere Betriebsmeldungen für verschiedene feste Standorte des gleichen Rufzeicheninhabers sind möglich, jedoch muss immer die gleiche Mobilrufnummer angegeben sein.
Frage: *Dürfen auch Clubstationen die 6m-Betriebsmeldung abgeben?*
Aus der Versammlung wurde berichtet, dass die Betriebsmeldungen für ein Clubrufzeichen durch die BNetzA nicht abgelehnt worden ist. Es sei jedoch zu beachten, dass nur Lizenzinhaber der Klasse A an einer Clubstation auf 6m senden dürfen.
 2. Beim Ortsverband K33 Nierstein - Oppenheim soll ein Ausbildungskurs der Klasse E angeboten werden. Durchgeführt wird der Kurs vom Ausbilder, der beim Osterkurs des Distriktes A von 15 Prüflingen 12 zum bestandenen Amateurfunkzeugnis verholfen hat.
 3. Die DV - Schilder sind verschollen. Wahrscheinlich wurden sie bei dem inzwischen verstorbenen ehemaligen Kasserverwalter des Distriktes aufbewahrt.
Eine Neuanschaffung durch den Distriktvorstand wird angestrebt.
 4. Frage: *Warum zählen DN - Ausbildungsrufzeichen nicht für die Wertung bei Distriktsaktivitätsveranstaltungen, sondern können nur als Check - Log gewertet werden?*
OM Thomas Krämer DL4PY verwies auf die feststehenden Ausschreibungsbedingungen der Wettbewerbe.
Er werde sich aber der Sache annehmen und einer Prüfung unterziehen.
 5. Es wurde angeregt EMV - Lehrgänge auf Distriktsebene oder aber auch bei OVen zu veranstalten. OM Christoph Bothe DL7YCZ griff diese Idee auf, und wird zu gegebener Zeit solche Lehrgänge anbieten.
 6. OM Hagen Barschdorf DG4PB berichtete von Änderungen seitens des englischen SOTA - Dachverbandes. Die Bedingungen zur Vergabe eine SOTA - Nummer für einen Hügel bzw. Berg seien derart verschärft worden, dass künftig ca. 80 -90 % der in Rheinland-Pfalz vergebenen Nummern wegfallen würden. Somit sei die Attraktivität an der Vergabe von SOTA - Punkten rapide gesunken. Die alten Regeln gelten noch bis Ende des Jahres. Ab dann greift die verschärfte Regelung. Aufgrund dieser unglücklichen Entwicklung werde er sein Amt im Bereich der deutsche SOTA - Sektion zur Verfügung stellen.

Verabschiedung:

Der DV K bedankte sich beim ausrichtenden OV KØ6 für die Gastfreundschaft, verabschiedete die Teilnehmer der Distriktsversammlung und wünschte Allen eine gute Heimreise.

Ende der Versammlung: 16:00 Uhr

Christian Weyand, DJ4WT
Protokollführer

Hartmut Schäffner, DF3UX
Distriktvorsitzender



Anlagen:

- a) Bericht des Vorstandes, der Referenten und Sachgebietsleiter
- b) DV K Hartmut Schöffner DF3UX
- c) AJW Harald Kaspar DJ6WC
- d) Kassenverwalter Horst Olt DF6PX
- e) Wettbewerbe Thomas Krämer DL4PY
- f) Diplome Jörg Pellenz DO1DJJ
- g) SOTA Hagen Barschdorf DG4PB
- h) VHF/UHF/SHF Friedrich Lichtenthäler DM8MM
- i) Fuchsjagd Marcel Cziba DK7UP
- j) Rundspruch Silvia Wandernoth-Schikorr DF8WR
- k) Öffentlichkeitsarbeit/Internet Wolfgang Hallmann DF7PN
- l) EMV/EMVU-AG Christoph Bothe DL7YCZ
- m) AFU-Schule Diether Klockner DM1DK
- n) Liste der verstorbenen Mitglieder
- o) Liste der geehrten Mitglieder
- p) Liste der Gewinner der Aktivitätsabende 2007
(Ergebnisse Aktivitätswoche 2008 siehe DARC-Homepage/Distrikt K)